

## Niederschrift Stadtverordnetenversammlung



2. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Montag, 23. Mai 2016, um 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Stockhausen, Hauptstraße 27, 35638 Leun

Anwesend sind:

### a) von der Stadtverordnetenversammlung:

Ambrosius, Jürgen (Stadtverordnetenvorsteher)	
Budy, Christian	Krug, Brigitte
Carnetto, Marco	Linke, Sascha
Gorr, Thomas	Naumann, Silke
Hartmann, Björn	Straßheim, Steffen
Heberling, Gerd Ulrich	Weber, Ina
Hennche, Joachim	Weber, Horst
Höbel, Andreas	Zieres, Gabriele
Hofmann, Michael	Zipp, Patrick
Klein, Lothar	Zutt, Christof
Koob, Melanie	

### Es fehlen:

Listner-Schöler, Nicole	Palm, Ludwig
Marr, Horst	Staaden, Heinz-Jörg
Palm, Ingeborg	

### b) vom Magistrat:

Heller, Joachim (Bürgermeister)	Paul, Michael
Schweitzer, Ralf (Erster Stadtrat)	Schmidt, Gudrun
Koob, Reinhold	Straßheim, Thomas (ab 19:32 Uhr)
Niemeier, Karin	Theiß, Karl Heinz

### c) Schriftführer:

Pauker, Arnd.

## **Tagesordnung :**

### **1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius** eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden herzlich. Er stellt fest, dass fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen wurde. Zu Beginn der Sitzung sind 20 Stadtverordnete anwesend, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Ein Vertreter der Presse (Herr Rühl) und der Stadtbrandinspektor Scharf sowie ca. 14 Zuhörer werden ebenso begrüßt. Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius verweist auf die vorliegende Einverständniserklärung zur elektronischen Datenübermittlung und bittet um Rückgabe, falls künftig dieses Verfahren genutzt werden soll.

**Stadtverordnete Naumann** stellt für den Finanzausschuss den Antrag, TOP 7 „Kommunales Investitionsprogramm, Beschluss über die anzumeldenden Maßnahmen“ von der Tagesordnung abzusetzen. Da keine Gegenrede erfolgt, ist der TOP abgesetzt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

### **2. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht liegt der Niederschrift als Anlage bei.

### **3. Anfragen und Mitteilungen**

**Stadtverordneter Hartmann** fragt an bzgl. der Rückzahlung des Zuschusses für den Breitbandausbau.

**Bürgermeister Heller** – Herr Steubing habe die Rückzahlung im Rahmen der im Herbst anstehenden Abrechnung signalisiert.

**Stadtverordneter Hartmann** fragt an bzgl. der Blumen auf Wiesengräbern.

**Bürgermeister Heller** – er werde seine Veröffentlichung in den Leuner Nachrichten korrigieren.

**Stadtverordneter Straßheim** fragt an bzgl. der Gelder für die Renovierung des Sitzungszimmers.

**Bürgermeister Heller** – dies sei aus lfd. Unterhaltungsmitteln finanziert worden.

**Stadtverordneter Zipp** fragt an, ob mit der vorliegenden Einverständniserklärung zur elektronischen Datenübermittlung der Postversand entfalle.

**Bürgermeister Heller** – ja.

**Stadtverordneter Höbel** fragt an bzgl. des Sachstandes „Ortsschild Leun“.

**Bürgermeister Heller** – dies sei erledigt.

**Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius** teilt mit, dass er künftig in den Leuner Nachrichten über die Parlamentsarbeit berichten werde.

**Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius** berichtet über den Dank aus Feytiat bzgl. der Verschwisterungsfeierlichkeiten.

#### **4. Verleihung von Ehrenbezeichnungen**

##### **a) Horst Weber**

(**Stadtverordneter Weber** verlässt während der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wegen Interessenswiderstreit den Sitzungsraum.)

##### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Herrn Horst Weber aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit, die Ehrenbezeichnung

##### **Ehrenstadtrat**

zu verleihen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig (19 Ja-Stimmen).

(**Stadtverordneter Weber** nimmt wieder an der Sitzung teil.)

##### **b) Edgar Luh**

##### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Herrn Edgar Luh aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit, die Ehrenbezeichnung

##### **Ehrenstadtverordnetenvorsteher**

zu verleihen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig (20 Ja-Stimmen).

Im Anschluss wurden Horst Weber und Edgar Luh die Ehrenbezeichnungen vom Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius und Bürgermeister Heller verliehen.

## 5. Verabschiedung der ausgeschiedenen Mandatsträger

Folgende Politiker sind aus der Kommunalpolitik ausgeschieden:

Stadtverordnetenversammlung:

Ernst, Sandra  
Kreusel, Karin  
Lotz, Erika  
Luh, Edgar  
Dr. Trapp, Claudia  
Zenthöfer, Andreas

Magistrat:

Schmidt, Lothar  
Wolf, Inge

Ortsbeirat Biskirchen:

Pauli, Wolfram  
Schmidt, Heinz-Willi  
Späth, Werner  
Späth, Willi

Ortsbeirat Bissenberg:

Wolf, Frank

Ortsbeirat Leun:

Pantle, Albert  
Klemann, Manfred

Ortsbeirat Stockhausen:

Bremond, Ralf

**Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius und Bürgermeister Heller** verabschieden Frau Erika Lotz, Frau Dr. Claudia Trapp, Herrn Edgar Luh, Herrn Albert Pantle, Herrn Wolfram Pauli, Herrn Lothar Schmidt und Herrn Andreas Zenthöfer. Sie sprechen ihren Dank für die geleistete Arbeit aus und überreichen ein Präsent.

## **6. Neufeststellung des Wahlergebnisses der Wahl der Stellv. Stadtverordnetenvorsteher/-innen**

**Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius** stellt aufgrund der nunmehr bekanntgemachten Änderung der Hauptsatzung das Wahlergebnis wie folgt neu fest:

Abgegebene Stimmen:	25
Gültige Stimmen:	25
Wahlvorschlag der CDU:	12 Stimmen
Wahlvorschlag der SPD:	6 Stimmen
Wahlvorschlag der FWG/GRÜNE:	7 Stimmen
Ungültige:	0 Stimmen.

Somit sind zu Stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher in nachstehender Reihenfolge gewählt:

Björn Hartman  
Christof Zutt  
Marco Carnetto

**Stadtverordnetenvorsteher Ambrosius** kündigt eine Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung für den 13. Juni 2016 an.

## **7. Grundsatzbeschluss zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für den Schutzbereich II**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt als Grundsatzbeschluss, den Magistrat zu beauftragen, die Bauplanungen zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für den Schutzbereich II (Biskirchen, Bissenberg und Stockhausen) durchzuführen und die Zuschussanträge zu stellen. Der Magistrat wird beauftragt für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses für den Schutzbereich II eine Feuerwehrkommission zu gründen. Im Rahmen der Bauplanungen ist die Erweiterungsmöglichkeit für den Neubau des Bauhofs und/oder Rathaus zu prüfen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig (20 Ja-Stimmen).

## **8. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Leun**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Hauptsatzung der Stadt Leun.

Die Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die bisherige Hauptsatzung vom 26. September 2011, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. April 2016, tritt mit dem gleichen Zeitpunkt außer Kraft. Die Änderung des § 5 tritt abweichend zum 1. April 2021 in Kraft.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig (20 Ja-Stimmen).

## **9. Neufassung der Entschädigungssatzung der Stadt Leun**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Entschädigungssatzung der Stadt Leun.

Die Entschädigungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Entschädigungssatzung der Stadt Leun vom 26. September 2011 in der Fassung vom 4. Februar 2013 außer Kraft.

### **Abstimmungsergebnis:**

13 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen  
3 Stimmenthaltungen.

## **10. Neufassung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Leun**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Leun.

Die Geschäftsordnung tritt mit dem Tag der Beschlussfassung in Kraft. Zugleich tritt die Geschäftsordnung vom 15. Juni 2011 außer Kraft.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig (20 Ja-Stimmen).

Ende der Sitzung: 20:14 Uhr.  
Leun, 24. Mai 2016

Jürgen Ambrosius  
Stadtverordnetenvorsteher

Arnd Pauker  
Schriftführer

## Rede Bürgermeister anlässlich Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2016

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,  
meine sehr geehrten Damen und Herren Parlamentarier,  
sehr geehrte Damen und Herren Zuhörer,

ich möchte Ihnen heute ein paar, für meine Begriffe, sehr wichtige Daten bekanntgeben. Das erste ist, wie Sie auch der Presse entnommen haben, die Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst sind beendet worden, mit einem Wert von 2,4 % für dieses Jahr. Geplant im Haushalt der Stadt Leun sind 2,5 %. Da sieht man, dass die Verwaltung und der Magistrat sehr gut kalkuliert hat. Das bedeutet, dass wir insgesamt nach diesen Abschlüssen von einer Lohnsteigerung von 71.605,00 € für dieses Jahr ausgehen.

Wir haben aus dem Investitionsprogramm 2013/2014 zu Schaffung von U3-Plätzen für die Kindertagesstätte Rabennest einen Bewilligungsbescheid bekommen in Höhe von 150.000,00 €.

Dazu möchte ich Ihnen auch die neuesten Belegungszahlen der Kita´s bekannt geben:

Kita Rabennest	92 Kinder	in 5 Gruppen
Kita Rappelkiste	57 Kinder	in 3 Gruppen
Kita Regenbogenland	37 Kinder	in 2 Gruppen
Kita Zwergenland	56 Kinder	in 3 Gruppen

Diese 242 Kinder werden von insgesamt 38 Erzieherinnen in Vollzeit, Teilzeit und Stundenverträgen betreut.

Die Flüchtlingszahlen in der Stadt Leun belaufen sich momentan auf 224 Flüchtlinge, die in insgesamt 9 Unterkünften untergebracht worden sind.

Weitere Zahlen und Fakten sind die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 ist geprüft und genehmigt, die Bilanzen von 2009 bis 2012 sind aufgestellt, die Jahresabschlüsse dafür aber noch nicht geprüft.

Die Abschlüsse für 2013, 2014 und 2015 sind in Arbeit. Das Ende kann man jetzt noch nicht sagen, aber der Aufstellungsbeschluss ist geplant für den Sommer 2016.

Wenn ich vorhin von den Zuschüssen für die Kindertagesstätte Rabennest gesprochen habe, die wir bekommen haben, dann muss ich natürlich im Gegenzug auch erwähnen, dass wir in diesem Jahr, Anfang Mai, eine Kreisumlage in Höhe von 253.370,00 € entrichten mussten.

Wir haben in einer Bürgermeisterdienstversammlung auch die Anlieferungsstatistiken für die Wertstoffhöfe in den Jahren 2013 bis 2015 dokumentiert bekommen und es ist interessant zu sehen, dass von einem Wert von 244 Tonnen in 2013 ein Anstieg zu verzeichnen war für 2014 auf 350 Tonnen. Allerdings in 2015 wieder ein Rückgang zu verzeichnen war auf 282 Tonnen.

Die Unterteilung jetzt von Bauschutt, Papier und Holz, Metalle und Grünschnitt, das erspare ich Ihnen. Wer da gerne mal einen Blick darauf haben möchte, kann sich gerne an mich wenden.

Dazu kann dann noch genannt werden, dass insgesamt 68.000 Abfallbescheide im Lahn-Dill-Kreis rausgegangen sind und man darüber nachdenkt, die Mindestanzahl an Leerung der Biotonne zu senken.

Zum Thema Flüchtlinge noch ein Zusatz. Der sogenannte Sportcoach, der gefördert wird vom Land, bedeutet einen Tageslehrgang in Wetzlar zu besuchen, wofür dann von Seiten des Landes ein Zuschuss von bis zu 5.000 € gewährt wird. Wie viel eine Kommune vom Land bekommt, hängt von der Zahl der Flüchtlinge ab, die in der Gemeinde leben.

Das Anforderungsprofil ist klar: Er bringt Geflüchtete mit Vereinen in Kontakt. Viele Migranten brauchen Hilfe, um in einem Club mitmachen zu können. Der Trainerfrage danach, welche Disziplin sie gerne machen möchten: Insgesamt rechnen die Verantwortlichen damit, dass es in Hessen zwischen 300 und 400 dieser ehrenamtlichen Posten geben werde.

Das Geld aus dem Förderprogramm des Innenministeriums ist unter anderem für Sachmittel wie Sportkleidung für die Flüchtlinge, Aufwandsentschädigungen für den Sportcoach und andere Aspekte der Tätigkeit.

Im Lahn-Dill-Kreis wird darüber nachgedacht oder als Pilot demnächst eingesetzt, ein sogenanntes Jugendtaxi, dass es den Jugendlichen die noch nicht im Besitz eines Führer-

scheines sind möglich ist, auf Grund von Wertscheinen sich abends vom Jugendtaxi an Sammelpunkten abholen zu lassen, um sowohl hin wie auch zurückkommen zu können. Das hat sehr, sehr gute Bewertungen bekommen im Landkreis Limburg/Weilburg. Was noch interessant ist, ist sicherlich die Anzahl der Kinder in den betreuenden Grundschulen in Leun und Biskirchen und da haben wir zum Stichtag 01.05.2016= 31 Kinder in der betr. Grundschule in Leun und 55 Kinder in der betr. Grundschule in Biskirchen. Hierzu muss ich leider sagen, dass die Kapazität damit eigentlich ausgereizt ist und wir momentan überlegen müssen, wie wir weiter verfahren, wenn sich die Anzahl der Kinder weiter erhöhen sollte.

Als letzten Punkt möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass die neu gestaltete Homepage voraussichtlich am 15.06.2016 online geht. Von dem neuen Design und der neuen Aufteilung verspreche ich mir, dass man bei weitem schneller und effektiver zu dem kommt, was man denn wirklich auch sucht.

Das soll es auch gewesen sein von meiner Seite und ich stehe Ihnen natürlich für Fragen jeder Zeit zur Verfügung.

Vielen herzlichen Dank für ihre Aufmerksamkeit

Ein Wort sei mir heute Abend vorab noch erlaubt.

Ich möchte mich bei allen Parlamentariern, bei allen Magistratsmitgliedern und allen Ehrenamtlichen für Ihre im Laufe der Jahre geleistete Arbeit, ganz, ganz herzlich bedanken. Es ist mit Geld nicht aufzuwiegen, was Sie für die Allgemeinheit getan haben. Wir haben ja nachher noch die Gelegenheit bei der Verabschiedung, noch ein paar Worte zu wechseln. Vielen herzlichen Dank.